

Ausgabe 1 | 2017

8 Schilderbrücke XXL

12 Brainprinting:  
Wir drucken Ideen

14 Regalsysteme für  
Frankreich

16 Lärmschutz für  
die Grünoase

FORSTER **FF**

# aktuell

Das Magazin für Kunden, Mitarbeiter und Freunde der Unternehmensgruppe Forster



Perfekt  
präsentiert:  
The CURV

• • • Seite 10

## AUS ERSTER HAND

Sehr geehrte Geschäftsfreunde,  
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!

Wissen Sie, was Brainprinting by Forster ist? Intensive Forschungs- und Entwicklungstätigkeit wird uns dabei helfen, unsere technologische Stärke in der Drucktechnik auch für die Zukunft zu sichern. Unserer strategischen Innovationspartnerschaft haben wir dabei nicht nur einen neuen Namen gegeben, sondern sogar einen eigenen Webauftritt. Mehr über diese neue Form der partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit innovativen Unternehmen erzählen wir Ihnen auf den nächsten Seiten.

Weiters berichten wir in diesem Heft über die gesetzeskonforme Tunnelbeschilderung im Zuge der Tunneloffensive der ASFINAG und stellen Ihnen verschiedene Projekte aus der Objektbeschilderung, der Werbetechnik und aus dem Regalbereich vor.

Sie sehen also, auch in dieser Ausgabe von Forster aktuell geben wir Ihnen wieder einen aktuellen Überblick über unser breites Leistungsspektrum in allen Unternehmensbereichen. Wir möchten Ihnen zeigen, dass wir ständig bemüht sind, bestehende Produkte zu verbessern, neue Produkte zu entwickeln und einen hohen Standard in der Beratung und Betreuung unserer Kunden zu bieten.

Und zwar nicht nur in Österreich oder Europa. Sollten Sie heuer Ihren Urlaub in Down Under verbringen, ist die Wahrscheinlichkeit gar nicht so klein, dass Sie dort auf Lärmschutzwände von Forster treffen. Mehr dazu in unserem Lärmschutzbeitrag.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Ihr



Christian Forster  
Geschäftsführer Forster Holding GmbH

## ÜBERBLICK

### GUTE NACHRICHTEN

Neues von und über Forster **3**

### VERKEHRSTECHNIK

Neuer Regionalverkaufsleiter  
für Tirol und Vorarlberg **4**

Hotel- und Ämterleitsstem  
in Kufstein **4-5**

Tunnelsicherheit für  
Österreich **6-7**

Schilderbrücke XXL **8**

Wechselverkehrszeichen für  
die Schifffahrt **8**

### OBJEKTBESCHILDERUNG

Gebäudebeschriftung  
voestalpine **9**

### WERBETECHNIK

Fischer Ski-Display **10**

Wetterfestes Teekanne

Thekendisplay **10**

Hochwertige Kosmetik im  
Rampenlicht **11**

Plakaträhmen für Hofer **11**

### BRAINPRINTING

Wir drucken Ideen **12-13**

### REGALSYSTEME

CTLes – 125 Regalkilometer  
wertvolles Wissen **14-15**

### LÄRMSCHUTZ

Innovatives Wandverkleidungs-  
system für Frankfurter

Tunnel **16-17**

Lärmschutz in Down Under **17**

### INTERN

Wir gratulieren! **18-19**

Sport und Freizeit **19**



### FORSTER T-SHIRTS

## Wir tragen unser Unternehmen

Ende des Jahres wurden die Forster T-Shirts im neuen Design als sichtbares Zeichen für unsere Unternehmensidentität an alle Forster-Mitarbeiter verteilt. Die Abteilung Display ließ bereits am ersten Tag die gute innerbetriebliche Zusammenarbeit erkennen und bewies ein starkes „Wir-Gefühl“.



### NEUER ONLINE-SHOP

## Anwenderfreundlich

Der neue Online-Shop ging vor kurzem mit dem kompletten Produktprogramm aus der Verkehrstechnik sowie der Warn- und Unfallverhütungsbeschilderung an den Start. Bereits die ersten Monate zeigten, dass er von unseren Kunden sehr gut angenommen wird und die Benutzer mit der Bedienung und Navigation bestens zurechtkommen.

## Messe-Vorschau

Besuchen Sie uns doch im Frühjahr 2017 auf einer der folgenden Messen.

### **ASTRAD** – die größte Kommunalmesse Österreichs

Ausstellungsschwerpunkte: Verkehrstechnik, Objektbeschilderung, Lärmschutz

Datum: 10.-11.05.2017

Ort: Messe Wels

### **Münchner Verkehrslärmschutztage** – Umfassende Ausstellung und interessante

Vorträge zum Thema Lärmschutz

Ausstellungsschwerpunkt: Lärmschutz

Datum: 16.-17.02.2017

Ort: Hochschule für angewandte Wissenschaften, München

## Messe-Rückblick:

### **Kommunalmesse**

Auf der Kommunalmesse in Klagenfurt konnten die Besucher auf unserem Messestand mittels eigens dafür bereitgestellten Tablets unseren neuen Online-Shop testen. Vielfach getestet wurde auch unser Pylon mit integrierter NFC-Technologie. Einfach NFC am Handy aktivieren, zum gewünschten Ziel halten und Infos zur Sehenswürdigkeit bzw. zum Ort erhalten.



#### **Impressum:**

Eigentümer und Verleger:  
Forster Verkehrs- und Werbetechnik GmbH.  
..... Redaktion:  
Heinz Lumetsberger  
..... Mitarbeiter dieser Ausgabe:  
Silvia Steiner,  
Michaela Schütter,  
Fritz Haselsteiner.  
..... Fotos:  
Archiv Forster,  
Paterno Fotostudio,  
STRABAG, Carmen Feher,  
WMT Thermosysteme GmbH,  
iStock.com/nd 3000  
..... Druck: Gugler GmbH

## NEUER REGIONALVERKAUFSLEITER FÜR TIROL UND VORARLBERG



**Richard Schölzhorn**  
ist unser neuer Mann im Westen.

Seit Jahresbeginn ist **Richard Schölzhorn** als Regionalverkaufsleiter für unsere Kunden in Tirol und Vorarlberg unterwegs. Der gebürtige Tiroler wird Sie in allen Belangen der Verkehrstechnik und der Objektbeschilderung beraten und unterstützen.



**Ernst Buchriegler**, der 37 Jahre in unserem Unternehmen als Regionalverkaufsleiter für Tirol und Vorarlberg tätig war, trat mit Ende 2016 in die „aktive Freizeitphase“ seiner Altersteilzeit ein. Er wechselte bereits 1980 als kaufmännischer Angestellter in den Außendienst. 1982 übersiedelte er nach Innsbruck und war bis Dezember als Regionalverkaufsleiter für die Kunden von Forster in Tirol und Vorarlberg unterwegs. Für ihn zählten im Außendienst Verlässlichkeit und Pünktlichkeit, vor allem aber die „enorme Freude am Kundenkontakt“. Der Wahltiroler ist seit 1983 mit einer Tirolerin verheiratet und Obmann eines Hobbyfußballvereines in Innsbruck. Zu seinen weiteren Leidenschaften zählen Skifahren, Bergwandern, Kochen und – Griechenland.



Die Wegweiser für das Parkleitsystem wurden in der Signalfarbe Rot mit weißer Schrift ausgeführt.

## NEUES LEITSYSTEM IN KUFSTEIN

# So finden sich nicht nur Touristen zurecht

**Kufstein erhielt im Sommer 2016 ein neues Hotel- und Ämterleitsystem. Gleichzeitig wurde auch ein neues Parkleitsystem installiert. Forster Verkehrs- und Werbetechnik war für Produktion und Lieferung aller Schilder und Befestigungssysteme sowie die Fundamentierung und Montage zuständig.**

Nach rund zweijährigen Vorbereitungen und intensiven Planungen wurde im Juni 2016 in der Stadt Kufstein das umfangreiche Leitsystem in Betrieb genommen. Die Beschilderung dient der zielgerichteten Steuerung und Lenkung des Verkehrs und soll speziell Personen, die von außerhalb kommen, helfen, möglichst schnell das gewünschte Ziel zu erreichen. Die Wege zu Ämtern, strategisch wichtiger öffentlicher Infrastruktur, Zielen mit einer hohen Besucherfrequenz sowie 3- und 4-Stern-Hotels werden an den Autobahnabfahrten und verschiedenen weiteren Punkten durchgehend angezeigt.

Das neue Beschilderungssystem wurde vom Stadtmarketing Kufstein in Zusammenarbeit mit der Design- und Beratungsagentur motasdesign ausgearbeitet. Besonderen Wert legten die Verantwortlichen auf die Benutzerfreundlichkeit und auf optisch ansprechende Tafeln, zwei Anforderungen, die mit den beiden eingesetzten Beschilderungssystemen hervorragend erfüllt werden konnten. Wichtig war außerdem ein einfacher Schildertausch, wenn sich ein Ziel ändern sollte. 

Das Design und die Integration des Logos sorgen für einen optisch starken Bezug zur Stadt gleich auf den ersten Blick.

## Die technischen Details

Das Hotel- und Ämterleitsystem wurde mit einfachen und doppelten Profilrohrrahmen des Systems Combiflex CF 40 und einzeln austauschbaren Beschriftungspaneelen bestens umgesetzt. Die seitlichen Profilsteher wurden in RAL 9017 beschichtet, die austauschbaren Hohlprofile im Digitaldruckverfahren kontrastreich beschriftet. Ein runder, flexibler Aufsatz dient zur Kennzeichnung der einzelnen Ortsteile Kufsteins. Der Aufsatz ist oben und unten offen und ebenfalls in RAL 9017 pulverbeschichtet.



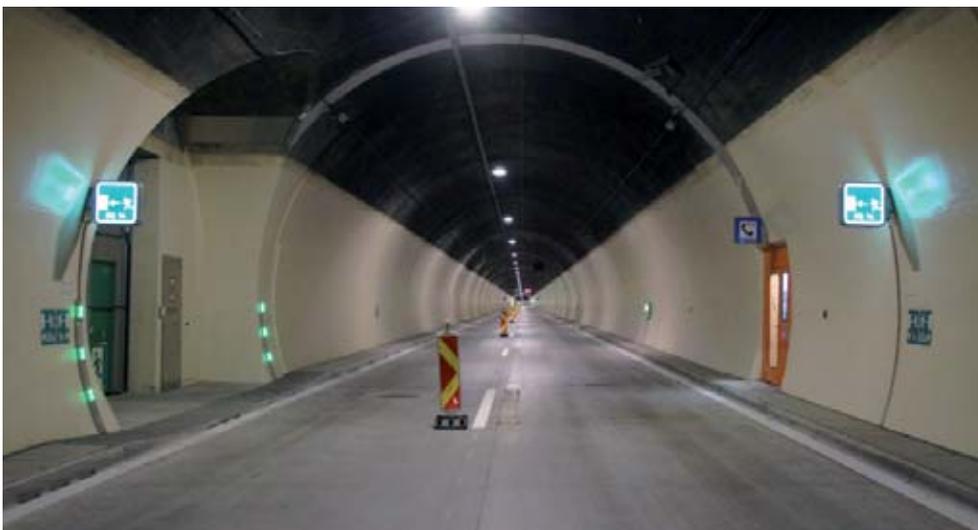


Die Unterflurtrasse St. Niklas ist sicherheitstechnisch auf höchstem Niveau. Die Verkehrsfreigabe nach der Generalsanierung und dem Sicherheitsausbau erfolgte am 9. Juni 2016.

HIGH POWER LED

# Tunnelsicherheit für Österreich

Um die Verkehrssicherheit weiter zu erhöhen, legt die ASFINAG seit Jahren einen besonderen Fokus auf den Ausbau und die Erneuerung der Tunnelanlagen. Seit 2016 liegt der Investitionsschwerpunkt österreichweit auf 24 Tunnel-Großprojekten, die zweiröhrig ausgebaut oder anderweitig auf den neuesten Stand der Technik gebracht werden. Außerdem werden die Tunnelportale einheitlich und übersichtlich gestaltet.



Basis für die Sicherheitsausstattung der Tunnels im ASFINAG-Stras­sen­netz sind die EU-Richtlinie für Mindestanforderungen an Stra­sentunnels und das daraus abgeleitete Stra­sentunnelsicherheitsgesetz (STSG). Zwei Maßnahmen daraus sind die einheitliche und übersichtliche Gestaltung der Tunnelportale und die deutliche Kennzeichnung der Fluchtwege.

Auf dieser Grundlage hat auch Forster sein Produktprogramm für die Beschilderung in den Stra­sentunnels weiterentwickelt. Selbstverständlich ist Forster auch kompetenter Partner bei der Ausführung.

**Ausfallsicherheit durch**

**LED-Technik** ❖ Ob Geschwindigkeitsbeschränkungen, Überholverbote oder Hinweise auf Pannenbuchten und Fluchtwege – die ordnungsgemäße Ausführung und gute Erkennbarkeit dieser Schilder ist entscheidend für einen funktionierenden Verkehrsfluss und für den Notfallablauf in Tunnelsystemen. In diesem Zusammenhang haben innenbeleuchtete Verkehrszeichen und Hinweisschilder mit LED-Technik vor allem einen entscheidenden Vorteil: ihre höhere Ausfallsicherheit. Als Grundformen verwendet Forster auskragende Fahnschilder für die Darstellung von Verkehrs- und Hinweiszeichen sowie Wandschilder in Form der Fluchtwegorientierungsleuchte.

**Systemergänzungen** ❖ Eine umfassende und durchdachte Beschilderung von Tunnelanlagen beinhaltet nicht nur Leuchtschilder und LED-Wechselverkehrszeichen. Als Hersteller von Verkehrstechnikprodukten bietet Forster auch unbeleuchtete und statische Schilder sowie Produkte und Lösungen für Vorportalbereiche an:

- ❖ **Schilderbrücken mit Wechselverkehrszeichen:**  
in LED-Technik/Prismentechnik
- ❖ **Fluchtwegorientierungstafeln:**  
retroreflektierend
- ❖ **Notrufhinweiszeichen:**  
retroreflektierend und zweiseitig
- ❖ **Hinweiszeichen mit Tunnelname** vor der Tunneleinfahrt



Die Evakuierungsleuchte mit High Power LED-Modulen auf der Unterseite des Schildes erleichtert die Erkennung von möglichen Hindernissen am Fluchtweg.

**Vorteile im Überblick:**

- ❖ die Lebensdauer der LED-Module mit High Power LED ist im Vergleich zu herkömmlichen Leuchtstofflampen deutlich länger. Um sie weiter zu erhöhen, werden sie mit nur 30 Prozent des Nennstromes betrieben.
  - ❖ wartungsfrei
  - ❖ temperaturbeständiges Silikonklemmprofil (250°C - 60 min)
  - ❖ Schutzart IP 65: Wasserdruck 6 bar, Temperaturbereich -25°C bis +60°C
  - ❖ zertifiziert nach EN 12899-1:2007
  - ❖ erfüllt statische Anforderungen nach RVS 09.01.23
- Zahlreiche und umfangreiche Prüfungen belegen die qualitativ hochwertige Verarbeitung und die Erfüllung aller sicherheitstechnischen Anforderungen und Normen.





Nur 6,5 Minuten lang musste die Autobahn gesperrt werden, dann stand die Schilderbrücke. Eingehoben wurde sie mit einem 220-Tonnen-Autokran mit 71 Tonnen Gegengewicht.

55 METER IN SECHSEINHALB MINUTEN

## Schilderbrücke XXL

**Die längste Schilderbrücke, die das Werk in Waidhofen je verlassen hat, steht seit Anfang Dezember auf der A6 beim Autobahnknoten Nürnberg Süd.**

Die Schilderbrücke ist in Fachwerkbauweise ausgeführt, hat eine Spannweite von 54,75 Metern und ein Gewicht von 48,58 Tonnen. Der gesamte Riegel wurde in zwei Teilen am Standort angeliefert, die wegen der Transporthöhe erst vor Ort zusammengebaut wurden. Abgewickelt wurde der Auftrag in

einer Arbeitsgemeinschaft mit den Firmen QSG Verkehrstechnik GmbH und Grimm GmbH & Co. KG.

**Montage in Rekordzeit** Die Montage durch die Firma Grimm erfolgte in der Nacht vom 1. auf den 2. Dezember 2016 – und zwar in Rekordzeit: Die Autobahn A6 musste in beiden Fahrtrichtungen nur sechseinhalb Minuten lang gesperrt werden. Diese logistische Meisterleistung war nur dank der hohen Projektkompetenz möglich, wie sie die Unternehmensgruppe

Forster in der Verkehrstechnik aufweist: Sobald ein Auftrag im Hause Forster einlangt, werden die Projektabläufe mit allen Beteiligten penibel geplant. Freigabeunterlagen werden erstellt, statische Berechnungen, Material- und Gerätedispositionen werden durchgeführt und schließlich die Montageabläufe festgelegt. Auch die Sparten- und Verkehrsverhandlungen sowie die erforderlichen Baustellenüberwachungen gehören zu den Leistungen des Teams von Forster. 

WECHSELVERKEHRSZEICHEN FÜR DIE SCHIFFFAHRT

## Geregelte Durchfahrt



Auch der Verkehr auf Wasserstraßen wird für die Schifffahrt klar und eindeutig geregelt. An der Nordbahnbrücke in Wien zeigen in Zukunft Prismenwechselverkehrszeichen von Forster beispielsweise an, ob eine Durchfahrt verboten ist. 

VOESTALPINE AUTOMOTIVE COMPONENTS LINZ GMBH

# Von weitem gut sichtbar



Der 28 Meter lange Schriftzug fällt auch aus der Ferne auf.

Mitte September wurde die neue Halle des zweiten Platinenwerks auf dem Linzer Voest-Gelände eröffnet. Hier werden innovative lasergeschweißte Platinen aus höchstfesten Stählen für den Automobilbau gefertigt. Beschriftet wurde die Halle der voestalpine Automotive Components Linz GmbH mit einem Schriftzug von fast 28 Metern Länge, 15 Meter über der Fußbodenoberkante. Die lasergeschnittenen Einzelbuchstaben aus Aluminium, „tiefschwarz“ pulverbeschichtet, sorgen für ein geradliniges Auftreten und sind bereits von weitem gut sichtbar.

Auch die Wegweiser zur neuen Halle stammen von Forster. Dafür wurde das System Combiflex CF 40 verwendet, das robust und repräsentativ ist. Die Tafelabmessungen sind in Breite und Höhe stufenlos

wählbar, und mit den zahlreichen Gestaltungsmöglichkeiten ergibt sich eine Vielzahl an Produktvarianten.

Wie oft sich die voestalpine für Produkte der Forster-Gruppe entschieden hat, zeigt sich auch in den anderen Gebäuden am Gelände. Zahlreiche Gebäudebeschriftungen, Türschilder, Wegweiser in Innenbereichen, Pylone, Verkehrszeichen und vieles mehr sind Zeugen der bereits über 25 Jahre andauernden Geschäftsbeziehung zwischen Forster und der voestalpine. 

Das Leitsystem Combiflex CF40 wird fast auf dem gesamten Gelände der voestalpine eingesetzt.



## FISCHER SKI-DISPLAY

## Perfekt präsentiert: The CURV

**„Denk an eine harte, frisch präparierte Piste am Morgen. Eine Fahrt wie auf Schienen. Gleitend, schleichend, pures Adrenalin, totale Power und vollste Konzentration – bei jedem Schwung. Der Schnee knirscht, die Kante brennt – die perfekte Kurve.“**

So eindrucksvoll macht Fischer auf seine neue Entwicklung „The CURV“ aufmerksam. Der neue Ski ist extrem nah dran am Profi-Material aus dem Weltcup und trotzdem pistentauglich. Gefertigt aus den besten Materialien, muss natürlich auch die Präsentation im Store zum Produkt passen und die Power und den Charakter des Produkts widerspiegeln.

Um die Hochwertigkeit des Skis zu unterstreichen, wurde eine schwarz pulverbeschichtete Metall-Konstruktion verwendet. Diese ist gebogen und läuft nach oben hin konisch zusammen. Eine Halterung aus Kunststoff hält die Skier nahezu unsichtbar in einer aufrechten Position. Ein markanter Digitaldruck auf der Vorderseite des Displays verdeutlicht die Vorteile des neuen „The CURV“, der von den drei Skilegenden Hans Knauss, Mike von Grünigen und Kristian Ghedina mitentwickelt wurde.

Zum Einsatz kommt das Display weltweit in 150 ausgewählten Stores. 

Das Display für „The CURV“ macht Lust auf die Profi-Ski von Fischer.

## TEEKANNE THEKENDISPLAY

## Wetterfest und schnell aufgestellt

Displays aus Polypropylen sind nicht nur Leichtgewichte, im Gegensatz zu Karton weichen sie bei Nässe auch nicht auf. Perfekt also für das neue Teekanne Thekendisplay, das an den unterschiedlichsten Einsatzorten steht und zum Beispiel in Bädern und an Kiosken auch Witterungseinflüssen ausgesetzt ist. Die Aufsteller aus PVC-freien Kunststoff-Stegplatten wurden mit einer Ausnehmung für drei PET-Flaschen versehen. Sie werden plan angeliefert und lassen sich mittels doppelseitigem Klebeband einfach zusammenbauen und fixieren. Mit dem Thekendisplay wird das neue Teekanne Fresh beworben, direkt aufgebühter Tee aus der Flasche: #dasistfresh. 

Die Aufsteller für Teekanne wurden aus PVC-freien Kunststoff-Stegplatten gefertigt – damit sind sie robust und leicht.



DM „HOT SPOT“

## Hochwertige Kosmetik im Rampenlicht

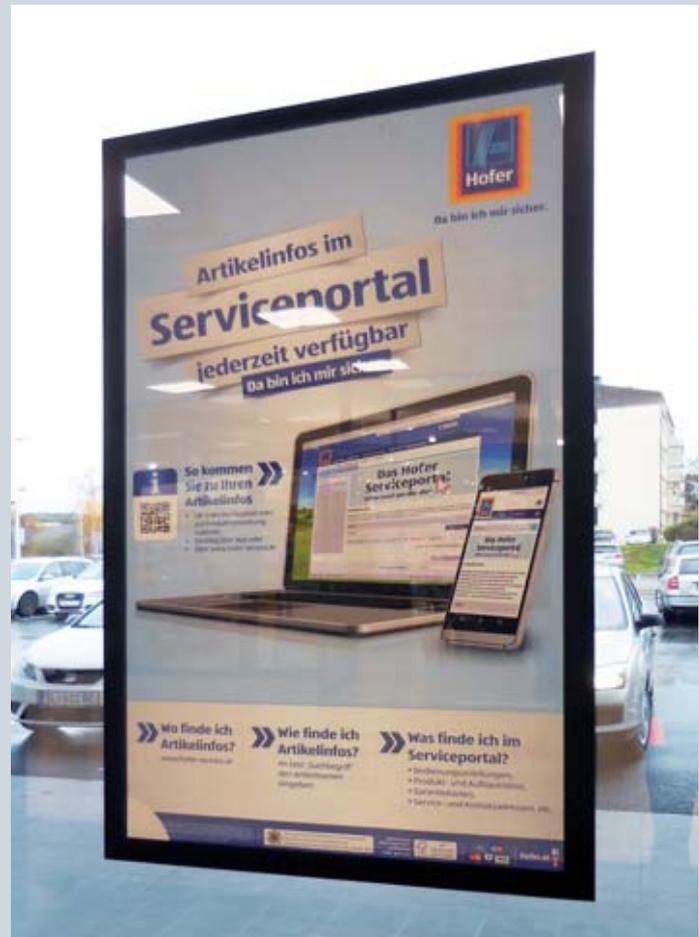


Durch die im „Hot Spot“ integrierte Beleuchtung lassen sich hochwertige Produkte wie Parfums besonders gut in Szene setzen.

Ein Produkt direkt im Verkaufsregal hervorzuheben ist oft gar nicht so leicht – nebeneinander stehen unterschiedlichste und doch vergleichbare Produkte. Um bestimmte Produkte ins Rampenlicht zu stellen, setzt dm nun „Hot Spots“ ein. Diese wurden von Forster aus weiß pulverbeschichtetem Alu-Blech mit einer Front aus Spiegel-Acrylglas gefertigt. Das aus satiniertem Acrylglas bestehende Produktpodest sorgt für eine hochwertige Optik. Durch die integrierte Beleuchtung lassen sich speziell hochwertige Produkte besonders gut in Szene setzen. Der „Hot Spot“ kann direkt in das vorhandene Regal eingesetzt werden. Geliefert wurde der „Hot Spot“ in unterschiedlichen Ausführungsvarianten, um Pflegeprodukte und Parfums jeweils perfekt zu präsentieren. 

HOFER PLAKATRAHMEN

## Der dezente Hingucker



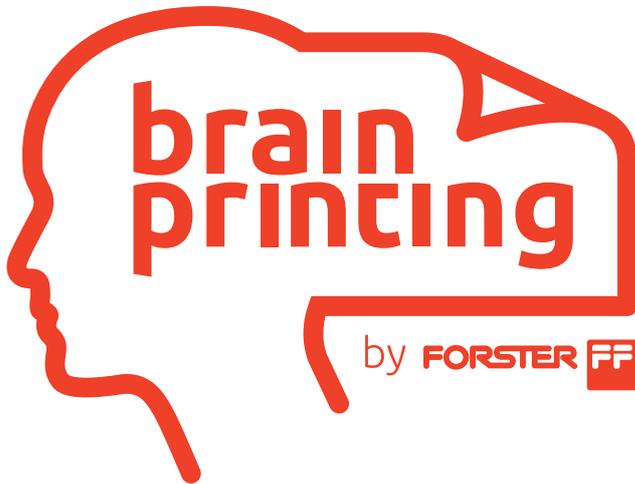
Modern, jung, geradlinig und einfach in der Handhabung – der neue Plakatrahmen für Hofer.

Der neue Hingucker im Schaufenster eines der erfolgreichsten österreichischen Unternehmen im Lebensmittel-Einzelhandel ist ein schwarz beschichteter Aluminiumprofilrahmen. Aber eigentlich fällt der Hingucker gar nicht auf, und das soll er auch nicht. Denn die Plakate und Werbebotschaften von Hofer stehen eindeutig im Mittelpunkt.

Der doppelseitige Plakatrahmen fügt sich unaufdringlich ins Gesamtbild ein, dennoch wirkt er sehr modern, jung und geradlinig. Perfekt für die Modernisierungswelle des Betreibers von über 450 Filialen. Rahmenprofile und Passepartouts mit Magnetbändern sorgen zudem für einen einfachen Plakatwechsel. Um für die Filialmitarbeiter auch die Montage der Plakatrahmen so simpel wie möglich zu gestalten, wurden die Rahmen mit einer Montagehilfe und einer Montageanleitung geliefert. In den letzten Jahren konnte Forster bereits mehrere Projekte für Hofer umsetzen, unter anderem den Prospektständer für Hofer Reisen (siehe Forster Aktuell Ausgabe 1/2016). 

BRAINPRINTING: VON DER IDEE ZUR SERIENREIFE

# Wir drucken Ideen



**Im Bereich Druck und Beschichtung gehört Forster zu den Technologieführern in Österreich. Das Unternehmen sucht nun aktiv potenzielle Start-up- und Spin-off-Unternehmen, deren Produkte mit den Einrichtungen von Forster produziert werden können. Mit seinem „Brainprinting“ bietet Forster ein erfolgreiches Co-Creation-Konzept für innovative Start-ups an.**

Soll eine gute Idee serienreif werden, dann braucht es einen erfahrenen Produktionspartner. Die Forster Verkehrs- und Werbe-

technik GmbH schafft mit der strategischen Innovationspartnerschaft „Brainprinting by Forster“ ideale Rahmenbedingungen für innovative Start-ups und Spin-off-Unternehmen, die für die Umsetzung ihrer Idee einen Technologieführer in Druck, Beschichtung, Metallisierung oder Plasmabeschichtung brauchen.

## Strategischer Innovationspartner für Start-ups

Im Rahmen dieser speziellen Form von Co-Creation beteiligt sich Forster nicht am jeweiligen Start-up, sondern entwickelt gemeinsam mit dem Kunden dessen Idee bis zur Serienreife. Die Partnerschaft läuft dabei nach festgelegten Regeln ab: Das Start-up übernimmt das Entwicklungs- und Absatzrisiko, Forster trägt das Produktionsrisiko, und wenn das Produkt Serienreife erlangt, bleibt Forster auch weiterhin Produktionspartner. Bereits existente, aber auch neue Patente, die aus der Partnerschaft entstehen, fallen den jeweiligen Start-up- oder Spin-off-Unternehmen zu.

## Erfolgreiche Kooperationspartner

So entsteht eine klassische Win-Win-Situation: In speziellen Teams mit eingespielten Prozessen und hoher fachlicher Kompetenz entstehen immer wieder passgenaue Produktionslösungen. Durch die enge Zusammenarbeit von Anfang an kennt Forster die Bedürfnisse des Kunden bis ins Detail und liefert das Produkt genau so, wie dieser es wirklich haben will. Der Kunde kann sich in der Zwischenzeit auf sein Geschäft und seine Kernkompetenz konzentrieren. Das Konzept „Brainprinting by Forster“ hat sich bereits mehrfach außerordentlich gut bewährt. Unter den bisherigen Partnern sind so erfolgreiche Start-up-Unternehmen wie Crystalsol, WMT, Gleebees und Loiss.

## Unsere Innovationspartner

Weil Innovationen auch von der Zusammenarbeit vieler kluger Köpfe leben, ist Forster in ständigem Kontakt mit Institutionen aus Wissenschaft und Forschung sowie den verschiedensten Unternehmen aus Industrie und Wirtschaft. Dazu gehören die FH Wiener Neustadt, das AIT Austrian Institute Of Technology, TÜV Austria, OFI, Joanneum Research, Stensborg und Inocon Technologie.

Wenn das Produkt die Serienreife erlangt hat, ist Forster weiterhin ein verlässlicher Produktionspartner und trägt das produktionstechnische Risiko.



## Brainprinting in der Praxis

### ••• Sensordruck

Der Sensordruck widmet sich allen Arten gedruckter Sensorik. Die Anwendungsgebiete für diese Technologie sind vielfältig und reichen von kleinen Biege- und Touchsensoren bis zur Anwesenheitsdetektion auf Fußböden.



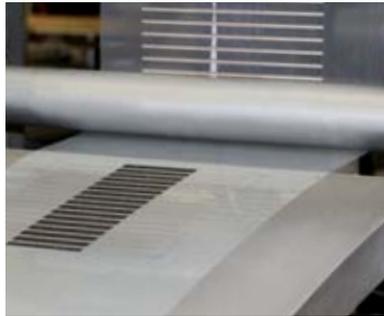
### ••• Hologrammdruck

Diese Innovation ist durch eine im Rahmen von Brainprinting aufgebaute Partnerschaft mit der Firma Stensborg entstanden. Einkapselung mit transparenter Folie und Aufbringung auf eine metallische Spiegelfläche lassen hochqualitative Hologrammeffekte zu.



### ••• Photovoltaikdruck

Da das Unternehmen Forster über langjährige Produktionserfahrung – unter anderem mittels Rolle-zu-Rolle-Siebdruck und Lamination – verfügt, ist es der ideale Partner für die Herstellung einer neuartigen, flexiblen Photovoltaikfolie der Firma Crystalsol.



### ••• Plasmadruck

Im Plasmadruck dreht sich alles um den Kernprozess – das atmosphärische Plasmabeschichten. Gemeinsam mit der Firma Inocon Technologie wurde ein universeller Anlagendemonstrator entwickelt und aufgebaut, der im Rahmen eines Gemeinschaftsprojektes von Netzwerk-Partnerfirmen für (produkt-)spezifische Testversuche genutzt werden kann.



### ••• Gedruckte elektrisch leitfähige Schichten – gedruckte Heizschichten

Beim Wärmedruck werden verschiedene handelsübliche Leitlacke sowie durch Partnerfirmen eigens entwickelte Leitlacke verwendet. Diese Lacke können sowohl auf starre als auch auf flexible Trägermaterialien gedruckt werden. Die Kontaktierung der Leitlacke erfolgt meist durch gedruckte Silberleiterbahnen, aber auch durch Kupferleiterbahnen.

Die Firma Forster hat sich auf den Druck von Wärmeleitpasten im Siebdruck spezialisiert und kann dabei auf einen vielseitigen Maschinenpark zum Druck der Heizschichten und zur Weiterverarbeitung der Heizelemente zurückgreifen. 



### Mehr Info gewünscht?

Wenn Sie mehr über Sensordruck, Photovoltaikdruck, Plasmadruck oder gedruckte leitfähige Schichten erfahren möchten, dann besuchen Sie unsere neue Website. Bereits realisierte Projekte sowie aktuelle Projekte finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage [www.brainprinting.at](http://www.brainprinting.at).  
Kommen Sie mit Ihrer innovativen Idee zu uns! DI Wolfgang Hackl steht Ihnen als persönlicher Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

#### Kontakt:

**Dipl.-Ing. Wolfgang Hackl, BSC**  
Geschäftsfeldentwicklung Drucktechnologie  
Telefon: +43 (0) 7442 501-275  
Mail: [w.hackl@forster.at](mailto:w.hackl@forster.at)

Atmosphärisches Plasmabeschichten ermöglicht viele unterschiedliche Anwendungen, deren volles Potenzial in den unterschiedlichsten Produktionsbereichen längst noch nicht ausgeschöpft ist.



CENTRE TECHNIQUE DU LIVRE DE L'ENSEIGNEMENT SUPÉRIEUR (CTLES)

## 125 Regalkilometer wertvolles Wissen

**Bücher, die es verdienen, archiviert zu werden, besitzen bleibenden Wert und sollten daher in einem nicht minder wertvollen Archivregal Platz finden. Das französische Kulturministerium macht es vor.**

Im Jahr 1983 waren die Platzkapazitäten der Universitätsbüchereien und anderer großer Einrichtungen in Île-de-France an ihre Grenzen gestoßen. Das Kulturministerium rief deshalb das Centre Technique du Livre de l'Enseignement Supérieur (CTLES) ins Leben. Errichtet wurde das Archiv nur 30 Kilometer von Paris in Bussy-Saint-Georges. Als Vorbild nahm man sich unter

anderem die Archivbibliothek der Harvard Universität. 1996 wurde das Gebäude eröffnet und bereits 2006 auf Grund der steigenden Nachfrage erweitert. Im Jahr 2016 wurden die nunmehr 75 Regalkilometer mit Platz für drei Millionen Werke noch einmal um einen zusätzlichen Neubau mit 50 Regalkilometern ergänzt.

Das CTLES beinhaltet nicht nur selten genutzte Sammlungen, sondern bietet auch die Möglichkeit, Sammlungen temporär zu lagern – zum Beispiel um während Renovierungsarbeiten in Bibliotheken die Bücher sicher unterzubringen. Hier mieten unter anderem





FOREG® Twin-Space: Durch den zweigeschossigen Aufbau werden hohe Räume optimal genutzt.

die Nationalbibliothek Frankreichs und andere Kultur- und Bildungseinrichtungen im Großraum Paris Archivflächen.

**Twin-Space nutzt die Raumhöhe** ..... Der Archivbereich im Neubau erstreckt sich über drei Etagen. Verfahrbare Regale und stationäre Regalanlagen erfüllen hier die unterschiedlichsten Anforderungen. So findet im Erdgeschoß eine FOREG® Twin-Space Anlage inklusive Zwischenbühne Platz. Diese verfahrbare Regalanlage kann mit ihrem zweigeschossigen Aufbau hohe Räumlichkeiten optimal nutzen. Die elektrische Steuerung, das ruhige Laufverhalten und die automatische Beleuchtung der Gänge sind nur einige der Vorteile der Twin-Space Regalanlage.

**Verfahrbare Regale verdoppeln den Lagerplatz** ..... Im ersten und im dritten Stock wurden verfahrbare Regale inklusive Beleuchtung

eingesetzt. Im Gegensatz zu Standregalen, die unter anderem im zweiten Stock verwendet wurden, ist mit der verfahrbaren Version des Rahmenregals FOREG® 2000 immer nur der gerade benötigte Bedienungsgang offen. Dadurch wird der Lagerplatz annähernd verdoppelt. Dank eines perfekt mit dem Antrieb abgestimmten Schienensystems können mit FOREG® Regalsystemen auch große Lasten mit geringem Kraftaufwand verschoben werden.

**Die nächste Erweiterung wird schon geplant** ..... Für 2026 ist bereits die nächste Erweiterung um weitere 50 Regalkilometer geplant, um dem hohen Bedarf an Lagerkapazität der Pariser Bibliotheken Rechnung zu tragen. Alle Bauten sind miteinander verbunden – ideale Voraussetzungen für eine wirtschaftliche und zuverlässige Archivierung. 

Das bestehende Archiv wurde um 50 Regalkilometer erweitert.





INNOVATIVES WANDVERKLEIDUNGSSYSTEM FÜR FRANKFURTER TUNNEL

## Lärmschutz für die Grünoase

**Mitte Dezember wurde der Tunnel Europagarten, eine der wichtigsten Baumaßnahmen in Frankfurt, für den Autoverkehr freigegeben. Forsters Tochterunternehmen Colberg & Forster war mit der Lieferung und Montage der hochabsorbierenden Schallschutzverkleidung in den Portalbereichen des Tunnels beauftragt.**

Mitten in Frankfurt entsteht gerade ein völlig neues Stadtviertel, das Europaviertel. Viel Grünfläche soll für besonders hohe Wohnqualität sorgen. – Und der Durchzugsverkehr? Der wird einfach durch einen 395 Meter langen Tunnel unter dem neuen Europagarten durchgeführt. Damit das für die zukünftigen Anrainer tatsächlich lautlos geschieht, war Lärmschutz bei der Errichtung des Tunnels ein vorrangiges Thema. Vier Rampenwände und acht Tunnelwände im Portalbereich wurden zwischen Februar 2016 und November 2016 mit 950 Quadratmetern hochabsorbierender Wandverkleidung ausgestattet – davon 670 Quadratmeter mit Dekordruck.



**Maßgeschneidert** ..... Der Tunnel Europagarten ist ein prominentes Beispiel für das hohe Maß an Flexibilität und die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten der FONOCON® Lärmschutzsysteme aus Aluminium, die auch die Umsetzung maßgeschneiderter Projekte ermöglichen: Der geschwungene Verlauf der Rampenwände sowie der Radius bei den Tunnelportalen mussten bei der Planung der Lärmschutzverkleidungen ebenso berücksichtigt werden wie die exakte Anpassung an Schrägen, Aussparungen und die hohe Anzahl von vorhandenen Servicetüren.

**Die Optik vom Designer** ..... Gleichzeitig wurde der Lärmschutz hier zum Gestaltungselement. Die hochabsorbierenden Paneele wurden direkt bedruckt, wobei die lärmschutztechnischen Eigenschaften selbstverständlich zur Gänze erhalten blieben. Das Design zur kreativen Grafik stammt von Gregor Schibblock und dem Team der Werbeagentur schibblock. Druckdesign, Druckqualität und Druck- sowie Farbtintensität wurden mit der Agentur- und Stadtvertretung direkt abgestimmt, die Detailabstimmung erfolgte im Zuge von Bemusterungen im Hause Forster.

**Nachhaltig nachproduzierbar** ..... Damit in Zukunft eventuell beschädigte Paneele einzeln nachproduziert werden können, erhielt jedes Paneel eine Kennnummer und Ausrichtmarkierungen. So kann das attraktive Design der Lärmschutzwand auf lange Zeit problemlos erhalten bleiben. 

## LÄRMSCHUTZ IN DOWN UNDER

# Austria meets Australia



Forster Lärmschutzwände schützen die Anrainer in diesem Streckenabschnitt der Ring Road in Townsville vor Lärm.

**Im Zuge seiner Internationalisierung ist Forster seit kurzem auch in Australien vertreten. Der Vertriebspartner A1 Highways Pty Ltd konnte das erste Projekt in Down Under bereits realisieren.**

In der 190.000 Einwohner zählenden Stadt Townsville im nördlichen Queensland an der Ostküste von Australien wurde am 12. Dezember 2016 ein neuer Streckenabschnitt der Ring Road eröffnet – inklusive 3.200 Quadratmeter einseitig hochabsorbierender Lärmschutzelemente Typ FONOCON® SE 1. Für das Farbkonzept der Lärmschutzwand kamen 3 Grautöne zum Einsatz, wobei im unteren Bereich das dunkle Basaltgrau dominiert. Die Beschichtung der Elemente wurde in Anti-Graffiti-Qualität ausgeführt.

Dem Auftrag ging ein Zulassungsverfahren voraus, bei dem das Lärmschutzelement von Forster nach den Anforderungen „Technical Standards MRTS15“ geprüft und vom „Department of Transport and Main Roads“ (Queensland Government) zugelassen wurde.

## Das Europaviertel mitten in Frankfurt

Das Europaviertel liegt zentral zwischen Messe Frankfurt und Hauptbahnhof sowie Platz der Einheit und Rebstockgelände. Es ist das letzte große innerstädtische Entwicklungsgebiet in Frankfurt.

Für den Bau des Tunnels unter dem Europagarten wurden rund 99.000 Kubikmeter Boden ausgehoben, 30.000 Kubikmeter Beton eingesetzt und 6.300 Tonnen Bewehrungsstahl verbaut. Die zwei äußeren Röhren des Tunnels sind für den Pkw- und Lkw-Verkehr vorgesehen. In die mittlere Röhre wird die künftige Stadtbahntrasse integriert. Bei all dem Beton soll es mit dem neuen Tunnel aber auch grün werden. Derzeit laufen die Landschaftsbauarbeiten für den über dem Bauwerk befindlichen rund 60.000 Quadratmeter großen Europagarten. Diese sind voraussichtlich Mitte 2017 abgeschlossen. Die dritte Tunnelröhre soll 2022 für die Stadtbahn in Betrieb genommen werden.

# Personalinformationen der Forster-Gruppe!

## ❖ JUBILÄEN

### Waidhofen/Ybbs:

#### 45 JAHRE

Johann Rigler

#### 35 JAHRE

Regina Hofer

Johann Klement

Andreas Moro

Karl Pöstinger

Silvia Ressler

Leopold Seisenbacher

#### 30 JAHRE

Stefan Reiter

Elvira Ritzinger

Gabriele Schindelbacher-

Schmolmüller

#### 25 JAHRE

Roman Dallhammer

Manfred Hofmacher

Robert Pilz

Josef Pitner

Maria Plank

Regina Plank

Ermin Sovtic

Amel Vincevic

#### 20 JAHRE

Ernst Asanger

Andreas Forster

Hannes Haselsteiner

Jian-Ahmed Mudaffer

Johannes Oberaigner

Andreas Reitbauer

Ernst Schelmbauer

Thomas Schreiner

Johann Stockinger

Gertraud Tatzreiter

Dzemil Tutkur

Reinhard Wagner

#### 15 JAHRE

Martin Bladerer

Mathias Fösl

Sabina Halilovic

Edith Herrnegger

Safet Jamak

Renate Kopetzky

Johann Leichtfried

Zuhra Ramljak

Sonja Schölnhammer

Christoph Sterlinger

Martina Sterlinger

Friedrich Stockinger

#### 10 JAHRE

Alois Aspalter

Simon Brunthaler

Regina Fleischanderl

Anna-Elisabeth Forster

Roswitha Hochstrasser

Roland Hopf

Margareta Pechhacker

Ingeborg Rücklinger

Reinhard Schneckenleitner

Christa Stockinger

Heide Maria Stütz

Hemdo Vincevic

### St. Peter/Au:

#### 35 JAHRE

Alois Geiblinger

Johann Kaineder

#### 30 JAHRE

Alois Wieser

#### 25 JAHRE

Manfred Kalkhofer

Günter Knoll

Karoline Mayrhofer

Stefan Mayrhofer

Thomas Öhlinger

#### 20 JAHRE

Brigitte Baumgartner

Markus Buder

Tiberiu Gal

Renate Hofer

## MITARBEITEREHRUNG 2016

Im Rahmen einer Feierstunde wurden im Dezember 2016 alle Jubilare im Hause Forster geehrt. Nach einem kurzen Rückblick durfte der Stolz auf das Geleistete wie auch der Dank an alle Jubilare und Beteiligten in der Jubiläumsansprache natürlich nicht fehlen. Ing. Christian Forster bedankte sich bei den Jubilaren recht herzlich für die jahrelange Mitarbeit und die Treue zum Unternehmen.

In diesem Zusammenhang würdigte er auch die gute innerbetriebliche Zusammenarbeit und den großen Einsatz aller Beteiligten. Die Kollegen vom Standort St. Peter/Au nutzten die Gelegenheit zu einer ausführlichen Betriebsbesichtigung im Werk Waidhofen/Ybbs.



Die Mitarbeitererehrung ist immer ein willkommener Anlass, auf die gemeinsame Zeit mit den Kollegen/innen und Mitarbeiter/innen im Unternehmen zurückzublicken.

# Sport und Freizeit

## ❖ BERUFSSCHULE

Josef Leitner  
Adolf Schäffer  
Franz Schaumdögl

**15 JAHRE**

Leopold Berndl  
Alma Delilovic  
Birgit Fischer  
Anneliese Gruber  
Franz Grubhofer  
Erika Paukner  
Manuel Reickersdorfer  
Leopold Ritt  
Jolanta Stachowska

**10 JAHRE**

Manuela Bichler  
Harald Seyerlehner  
Thomas Zacharias

### Arbitec-Forster:

**25 JAHRE**

Bernd Bolle-Lo  
Ulrich Lützler

**15 JAHRE**

Mieczyslaw Lis

**10 JAHRE**

Jessica Preißner

*Die Geschäftsleitung bedankt sich bei allen Jubilaren für die langjährige Treue zum Unternehmen und freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.*

## ❖ RUHESTAND

### Waidhofen/Ybbs:

Ernst Buchriegler  
Carol Bogar  
Brigitte Hiesböck

### St. Peter/Au:

Rupert Steinbichler  
Ida Schuller  
Josef Dorfmayr  
Stefan Gutmandelberger  
Leopold Berndl  
Maria Grottenthaler

*Die Geschäftsleitung bedankt sich für die langjährige Treue zum Unternehmen und wünscht alles Gute für den neuen Lebensabschnitt!*

*Thomas Hornbachner (Metalltechnik, Hauptmodul Maschinenbautechnik) hat die 1. Klasse mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen.*

*Nina Trawetzky (Industriekauffrau) hat die Lehrabschlussprüfung bestanden.*

## ❖ AUS- UND WEITERBILDUNG

### Master of Business Administration



### Ing. David Heigl, MBA

hat im Herbst 2016 den Universitätslehrgang Executive Management MBA an der Fakultät für Wirtschaft und Globalisierung der Donau-Universität Krems mit Auszeichnung bestanden. Nach der erfolgreichen kommissionellen Abschlussprüfung im Oktober 2016 wurde ihm der akademische Grad Master of Business Administration (MBA) verliehen.

### REIFE- UND DIPLOMPRÜFUNG

#### Reinhard Schneckenleitner

absolvierte den Aufbaulehrgang für Mechatronik an der HTL Waidhofen/Ybbs mit gutem Erfolg. Die Ausbildung dauerte 2 Jahre und schloss mit der Reife- und Diplomprüfung ab.

*Die Geschäftsleitung gratuliert zu den hervorragenden Leistungen und wünscht für die weitere berufliche Laufbahn alles Gute!*

Stand Personaldaten: 12/2016

## ❖ FAMILIENSKIFEST

### Forster Betriebs-Skimeisterschaften 2017

Am Samstag, den 21. Jänner 2017, fanden die Forster Betriebs-Skimeisterschaften in den Disziplinen Alpiner Skilauf und Snowboard auf der Forsteralm statt. Die Entscheidung erfolgte per Riesentorlauf, welcher vom Verein UNION Waidhofen/Ybbs Sektion Wintersport durchgeführt wurde. Das Kopf-an-Kopf-Rennen um den Meistertitel konnte Thomas Spacil mit der Tagesbestzeit vor Moritz Hofmacher (Jahrgang 2003), Alexander Spacil (Jahrgang 2006), Konrad Ritt und Andreas Reitbauer für sich entscheiden. In den Damenklassen siegte Dorli Hofmacher vor Daniela Dürauer, Viktoria Kalkhofer und Barbara Wieser. Die tagesschnellste Zeit bei den Damen erreichte die erst elfjährige Elisa Hofmacher (Tochter der Siegerin in der Altersklasse Damen, Dorli Hofmacher). Mit Begeisterung und tollen Leistungen nahmen auch diesmal wieder zahlreiche Kinder und Jugendliche am Forsterlauf 2017 teil.



Die Tagesschnellsten Thomas Spacil und Elisa Hofmacher neben den Top 3 der Damen: Barbara Wieser, Dorli Hofmacher und Daniela Dürauer. Ing. Mag. Raimund Hüttenbrenner überreichte die Preise.



**Forster Verkehrs- und  
Werbetechnik GmbH**

Weyrer Straße 135  
A-3340 Waidhofen/Ybbs  
Telefon + 43 74 42/501-0  
Telefax + 43 74 42/501-200  
E-Mail [forster@forster.at](mailto:forster@forster.at)  
**[www.forster.at](http://www.forster.at)**

**Forster Metallbau  
Gesellschaft m. b. H.**

Weyrer Straße 135  
A-3340 Waidhofen/Ybbs  
Telefon + 43 74 42/501-0  
Telefax + 43 74 42/501-480  
E-Mail [forster@forster.at](mailto:forster@forster.at)  
**[www.forster.at](http://www.forster.at)**

